Ausschuss für Umwelt, Energie und Klimaschutz

(56. - öffentliche - Sitzung am 21. September 2015)

Beratungsthemen:

Außerhalb der Tagesordnung bat der Ausschuss die Landesregierung, ihn in einer der nächsten Sitzungen über die Häufung von Leukämieerkrankungen in bestimmten Bereichen des Landkreises Nienburg zu unterrichten.

- a) Entwurf eines Gesetzes über die Feststellung des Haushaltsplans für das Haushaltsjahr 2016 (Haushaltsgesetz 2016 - HG 2016 -) Gesetzentwurf der Landesregierung - <u>Drs. 17/4093</u>
 - b) **Mittelfristige Planung Niedersachsen 2015 2019**Unterrichtung durch die Landesregierung <u>Drs. 17/4163</u>

Der - mitberatende - Ausschuss behandelte den **Einzelplan 15 -** Ministerium für Umwelt und Klimaschutz. Er nahm die **Einbringung** durch den Minister entgegen und führte die **Allgemeine Aussprache** durch.

 Grundlage für die Ausweisung des Drömlings als UNESCO-Biosphärenreservat in Niedersachsen schaffen - länderübergreifende Zusammenarbeit fördern Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - Drs. 17/3836

Der Ausschuss nahm die Beratung des Antrags auf, erörterte Verfahrensfragen und kam überein, sich zu dem Antrag durch die Landesregierung unterrichten zu lassen. Im Anschluss daran soll über eine eventuelle Anhörung z. B. der zuständigen unteren Naturschutzbehörden entschieden werden.

- a) Der Schutz des Menschen muss jederzeit h\u00f6chste Priorit\u00e4t haben f\u00fcr ein konsequentes Handeln der Landesregierung im Umgang mit dem Wolf! Antrag der Fraktion der CDU - Drs. 17/3709
 - b) Rückkehr des Wolfes: Sicherheit des Menschen hat Vorrang Artenschutz ernst nehmen, Nutztierhalter unterstützen

 Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Drs. 17/4256

Der Ausschuss setzte die Beratung zum Antrag unter a) fort und nahm die Beratung des Antrags unter b) auf. Er erörterte Verfahrensfragen und kam überein, sich durch die Landesregierung über den aktuellen Sachstand zum Themengebiet Wolf unterrichten zu lassen, wobei die Besenderung einiger Wölfe und die darüber gewonnenen Erkenntnisse einen der Schwerpunkte bilden sollen. Außerdem wurde der Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung um eine schriftliche Stellungnahme gemäß § 28 Abs. 4. i. v. M. § 39 Abs. 3 GO LT gebeten werden. Vor diesem Hintergrund wird den Mitgliedern jenes Ausschusses anheimgestellt, an der Unterrichtung zu diesem Thema teilzunehmen.

4. **Verhandlungen mit Eckert & Ziegler direkt, transparent und jetzt führen!** Antrag der Fraktion der CDU - <u>Drs. 17/3708</u>

Der Ausschuss nahm die Beratung des Antrags auf und kam überein, sich hierzu durch die Landesregierung unterrichten zu lassen. Im Anschluss daran soll über eine Anhörung z. B. der Stadt Braunschweig, der Firma Eckert & Ziegler sowie der betreffenden Bürgerinitiative entschieden werden.